



<https://blz.li/3xx7>

WENN ROHE EIER DURCH DIE LUFT FLIEGEN ..

Veröffentlicht am 08.02.2016 um 15:45 von Redaktion LeineBlitz

Wenn rohe Eier durch die Luft fliegen und gefangen werden müssen, dann sind die Mitglieder der "Tennis-Montagsrunde" und des Stammtisches "Bechergilde" bei ihrer traditionellen "Braunkohl-Wanderung" unterwegs. Zum 27. Mal wurde am Sonnabend während der Wanderung das "Sarstedter Braunkohl-Königs-Paar" ermittelt.. Uta Szymanski von der "Bechergilde" und Hans Jürgen Matz von der "Montagsrunde" bekamen nach der Wanderung noch vor dem abschließenden Braunkohl-Essen im Schützenhaus der Alten Schützengilde von den Spielleitern Petra und Andreas Bernd Matz die Königskronen aufgesetzt. Bei dem ohnehin nicht ganz ernst gemeinten Wettbewerb ging natürlich alles mit rechten Dingen zu - der Braunkohl-König und die Organisatoren der lustigen Spiele sind nicht miteinander verwandt. Während der Wanderung mussten nicht nur rohe Eier geworfen und gefangen, sondern beispielsweise Krawatten aus einem Schleifenband gebunden werden. Die Teilnehmer stellten zudem fest, dass es alles andere als einfach ist, einen Luftballon mit Hilfe eines Strohhalmes anzusaugen und möglichst lange festzuhalten oder eine Spaghetti aus einer Makkaroni heraus möglichst weit zu pusten. Dass das Märchen vom "Aschenputtel" eines der ältesten der Welt ist, errieten zwar einige Teilnehmer, aber aufgeschrieben wurde es bekanntlich erst viel später durch die Gebrüder Grimm.



Die Organisatoren Petra Matz (links) und Andreas Bernd Matz (rechts) haben Uta Szymanski und Hans-Jürgen Matz die Königskronen aufgesetzt.